

# D. BULL'S Husten SYRUP

Ist das beste Heilmittel gegen die verschiedensten Reizen der Lunge und Kehle, wie Husten, Keuchhusten, Bräune, Erstickung, Engbrüstigkeit, Anfalls asthma, Keuchhusten, Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schindeldrüse und zur Erleichterung schmerzhafter Krämpfe, wenn die Krankheit schon tiefe Schritte gemacht hat. — Preis, 25 Cents.

## Geo. F. Borst, Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorschrift gefertigt. — Chemikalien, Arzneien, Parfümerie-Waaren, Farben, Cigarren, und alle in's Apothekergeschäft einschlagende Artikel, zu den billigsten Preisen.  
140 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 16 Oktober 1883.

## Kokales.

### Civilstandsregister.

#### Geburten.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)  
John Wiley, Knabe, 13. Oktober.  
August Cromie, Mädchen, 14. Oktober.  
John Cannington, Knabe, 11. Oktober.  
Timothy McRiffey, Knabe, 11. Oktober.  
Rachael B. Roland, Mädchen, 12. Okt.  
Frank M. Müller, Knabe, 10. Oktober.  
Paul G. Krauß, Mädchen, 12. Oktober.  
Lee G. Geisendorf, Knabe, 10. Oktober.  
Frederick Müller, Mädchen, 6. Oktober.  
L. V. Hibbard, Mädchen, 14. Oktober.  
Wm. Garber, Knabe, 12. Oktober.  
Frank Hüffer, Mädchen, 11. Oktober.

#### Veriraten.

Courtland D. Webb mit Mattie Devine.  
Elias Roads mit Sophia States.  
Richard J. Shaw mit Anna Riegger.  
John B. Green mit Ella E. Brandon.

#### Todesfälle.

Amanda DuBois, 67 Jahre, 15. Oktober.  
Hibbard, — 14. Oktober.  
Eduard W. Kerber, 2 Jahre, 14. Oktober.  
John S. Beatty, 38 Jahre, 13. Oktober.  
Florence A. Scott, 2 Jahre, 15. Oktober.  
Christina Klein, 26 Jahre, 13. Oktober.  
L. G. Chase, 45 Jahre, 13. Oktober.

Mary Knog reichte Scheidungs-klage gegen Joseph S. Knog ein.

Jeder Wirth, sollte die „Trade's Assembly“ Cigarren führen.

David D. Long wurde als Vormund von Joseph D. Irvin eingesetzt.

Herrn John Hügel wünschten wir das nächste Mal besseren Erfolg im Boycotten.

Allen Seymour verklagte Louis Genin auf \$15000 Schadenersatz, dafür, daß derselbe ihn einen Dieb geheizen.

Der Verein der Harmonia Rebecca Schwestern giebt übermorgen in der Mozart Halle einen großen Ball.

Die Western Hosiery Mills Company ließ sich hier mit \$10,000 Capital inscribieren.

Wm. Johnson wurde heute Morgen von einer Commission für irrsinnig erklärt.

Laßt sie schwagen, wenn sie euch für eure Erklärung allerhand Mittel anrathen und haltet fest an dem bewährten Dr. Bull's Husten Syrup.

Der Secretär des Polizeiboards wird untersuchen, welche Wirthschaften keine städtische Lizenzen haben und die Betreffenden anzeigen.

Rate Hoagerty wurde heute Morgen von Squire Woodard bestraft, weil sie eine von ihrer Sorte, nämlich Jesse Cunninghamham propogirt hatte.

Seitdem Albert Higelberger, No. 18 Süd Delaware Straße, ausgezeichneten Wein für 25 Cents per Flasche verkauft, kann sich Jeder erlauben Wein zu trinken.

Nächsten Donnerstag, also übermorgen veranstaltet die „German Social Benefit Society“ einen Ball in der Liederkonstanzhalle.

Das Pferd von Martin Connarhoe wurde gestern Abend schon und sein Fuhrwerk zertrümmert dadurch mit dem des Michael Steinhauer in Collision. Connarhoe wurde auf die Straße geschleudert und schlamm verlegt.

Kaufte eure Kohlen und Coke bei A. M. Kubn, No. 13 Virginia Ave. Kohlenhof: Ecke Ray Str. und Madison Ave.

Wer von uns seinen Bedarf bezieht, braucht nicht für extragroße Anstrengungen und Ausgaben bezahlen. Gute Kleider für Herren und Knaben und ökonomische Geschäftsführung ist unser Motto. No. 5 und 7 West Washington Straße. Feste Preise.

## FAMOUS EAGLE.

### Councilmen.

Der Board of Councilmen hatte gestern Abend Sitzung.

Das Contract-Comite empfahl die Vergebung der Contracte für Straßen-Verbesserungen an die folgenden Bieter: Zur Verbesserung der zweiten Alley südlich von 7. Str. von Garfield Place bis Peru Str. an Henry C. Honey für 30 Cents per Fuß. — Zum Pflastern des Seitenweges der Water, von Stevens bis McCarty Str. an E. S. Honey für 42 Cents per Fuß. — Zur Verbesserung der Greenwood Str. und Seitenwege, von 10. bis 12. Str. an J. D. Hob 54 Cents per Fuß. — Zum Bau einer 1200 Barrel Cisterne an 8. und Newman Str. an A. Bruner für \$1 per Barrel.

Der Bericht des städtischen Ingenieurs bez. der Verbesserung der New Jerseystr. von Home Avenue bis 7. Straße, wurde an das Comite für Straßen verwiesen.

Es wurde beschloffen, zu Angebieten für den Bau einer hölzernen Brücke über Bogues Run an Wilkins Straße aufzufordern.

Die Neuwahl in der 4. Ward wurde auf den 6. November festgesetzt. Für den 1. Precinct wurde John W. Hoabley als Inspektor, Geo. W. Staten und Andr. Bauman als Richter, im 2. Precinct Amos Clifford als Inspektor und Abel Davis und John McGee als Richter ernannt.

Eine Debatte entspann sich über die Frage, ob man für das städtische Hospital den von Hale & Co. in Chicago zu \$1750 oder den von G. J. Rudy in Cincinnati zu \$1300 offerirten Elevator anschaffen solle. Herr Hartmann opponirte kräftigst der Anschaffung des kostspieligeren Apparats unter dem Nachweis, daß der andere gerade so gut sei. Schließlich wurde die Angelegenheit an ein Specialcomite verwiesen.

In Bezug auf die Eröffnung der Blackford Str. wurde berichtet, daß mit David King ein Compromiß abgeschlossen worden sei unter welchem derselbe hundert Dollars bekommt.

Es wurde beschloffen, zu Angeboten für die Reparaturen an den zum Tomlinson Nachlaß gehörigen Häusern aufzufordern.

Die Reichweinsche Ordinance zur Errichtung eines Markthauses gelangte zur zweiten Lesung.

Wie nicht anders zu erwarten war, entstand wieder eine höchst langweilige Debatte und die Gegner der Ordinance, deren Schönheitszinn durch unfer gegenwärtiges Markthaus noch nicht verletzt zu sein scheint, boten alles Mögliche auf, unter dem Vorwand die Angelegenheit dem neu gewählten Stadtrat überlassen zu wollen, die Annahme der Ordinance zu vereiteln. Schließlich jedoch wurde die Ordinance in dritter Lesung passirt und der Antrag auf Wiedereinräumung niedergestimmt.

Ordinance zur Verbesserung folgender Straßen wurden passirt: Nördlicher Seitenweg der Süd Straße, von Virginia Avenue bis Delaware Straße, Peru Straße von Home Avenue bis 7. Str.

Die Aufstellung von Straßenlampen an Highland Str. wurde beschloffen.

Die Entschädigung für die Dienste der Wahlbeamten wurde auf \$2 per Tag festgesetzt. Inspektoren erhalten Bezahlung für drei, Richter und Clerks für zwei Tage.

Grundlage beantragte Errichtung eines Hauses für einen Schlaufwagen an der Ecke von Prospect Str. und Virginia Ave. An das betr. Comite verwiesen.

Der Straßencommissär wurde beauftragt, Liberty Straße von New York Str. bis Massachusetts Avenue zu niveliren.

Herr Fulz reichte eine Resolution ein zur Ernennung eines Specialcomites, um mit der Gascompagnie wegen Herabsetzung des Preises zu conferiren. Er meinte, daß während wir hier \$2 per 1000 Fuß und \$25 per Laterne bezahlen, der Preis in anderen Städten resp. \$1.50 und \$17.50 sei.

Auf den Antrag Britchard's, welcher bemerkte, daß die Gascompagnie wohl schwerlich in die Aenderung eines bestehenden Contractes willigen werde, wurde die Resolution an das Gas-Comite verwiesen.

Der Stadtingenieur und der Straßencommissär wurden mit der Inspektion der Weiden, besonders der über das Eisenbahngeleise an Noble Str. beauftragt. Eine Ordinance wurde eingereicht zur Pflasterung der Market Str. mit Medina Steinen von Delaware bis Pennsylvania Straße.

### Die Boycottes.

L. Mächler, Madison Avenue.  
Cicelo Houle.  
Peter Vany.  
Jacob Vos.  
John Roder, Ost Wash. Straße.  
Koller, Darmstädter Hof.  
Geo. Knarzer, 60 S. Delawarestr.  
Fred. Reis.  
Christ. Michel, S. Delaware Str.  
Michael Lenker, D. Washingtonstr.

# AUGUST ERBRICH, Alleiniger Agent für Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:  
No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KÖPPER. CHRISTIAN WATERMAN.  
Köpper & Waterman,

(Nachfolger von Kohl & Köpper.)  
Engroshändler in Whiskies & Weinen,  
No. 35 Ost Maryland Straße,  
Indianapolis, Ind.

Wir erlauben uns dem Publikum mitzutheilen, daß wir in Folge des Ablebens von Christoph Kohl, das unter dem Namen Kohl & Köpper wohlbekannte Engros-Bisquit-Geschäft gemeinschaftlich übernommen haben und es am alten Platz weiterführen werden. Gleichzeitg bitten wir die Kunden und Gönner der alten Firma und Händler im Allgemeinen ihre Kundschafft und Gunstbezeugung auf uns zu übertragen unter Aufsicherung reeller und freundlicher Bedienung.

## Herren - Kleider - Geschäft!

Wir machen auf unsere große Auswahl von

Knaben-Anzügen, Unterzeug, wollenen Jacken und fertigen Kleidern

im Allgemeinen aufmerksam. Anzüge nach Maß werden auf's Schönste gefertigt.

## P. Gramling and Son,

No. 35 Ost Washington Straße.

### Was die englischen Zeitungen über das Boycottverfahren sagen.

(Aus der Indianapolis „Times.“)  
Weil Herr Schmid sich weigerte, sich als Gegner des Straßenbahnmonopols zu erklären, opponirte ihm die Indiana Tribune, das tonangebende (leading) deutsche Blatt, dahier. Um die Tribune für diese Unabhängigkeit zu bestrafen, haben Schmid's und Lieber's Brauerei ihre Anzeigen zurückgezogen und folgende Leute (folgen die Namen) haben die Zeitung abbestellt. Wir haben immer geglaubt, dies sei ein freies Land, in dem ein Mann das Recht hat, nach Belieben einem Kandidaten zu opponiren, allein dies scheint ein Verstoß zu sein. Die Herren, welche auf diese Weise die Tribune zu bestrafen suchen, sollten nicht vergessen, daß Boycotten ein Spiel ist, das zwei spielen können.

(Aus der Indianapolis „News.“)  
Die Tribune wird nichtsweniger fortbestehen und die Welt wird nicht untergehen, selbst wenn die bewegende Kraft mit den Ansichten dieser Herren über Fortschritt nicht übereinstimmt. Dieser kleinliche Boycottplan wird bald seine Kraft verlieren. Sie haben das selbe einmal gegen die News probirt, aber es hatte dieselbe Wirkung, wie wenn der Hund den Mond anbellt.

(Aus dem Indianapolis Journal.)  
Der Versuch Peter Lieber's und C. F. Schmid's und eine halbes Duzend Wirthschaft mit dem Cirle Houle an der Spitze, den Redacteur der „Tribüne“ zu boycotten, ist ein erfreuliches Kapitel zu persönlicher Freiheit. Es scheint, daß die betreffenden Brauer und Wirthschaft in ihrem Kampfe mit der „Tribüne“ sehr schlecht fahren und daß sie kein Monopol auf den Artikel „persönliche Freiheit“ haben. Herr Rappaport hat den Ruf, die schärfste und spitzigste (keenest) deutsche Feder in der Stadt zu führen und er bringt diese außerordentlich liberalen Brauer in eine unangenehme Lage. Lieber, Schmid & Co. haben merkwürdige Ideen über amerikanisches Bürgerthum, welche ihrem Geschäft sehr nachtheilig sein können. Es ist wirklich weit gekommen, wenn solche Leute die Pfeife an Denjenigen anzulegen versuchen, welche nicht schreiben und stimmen, wie sie wünschen.

(Aus der Indianapolis Times.)  
Wir müßten uns schlecht auf deutsche Freiheitsliebe verlassen, wenn auch nur eine kleine Zahl den Versuch gewisser Brauer und Wirthschaft gutheißt, die Tribune zu boycotten. Gesehten Falls die Republikaner würden deutsche Geschäftskleute boycotten, welche nicht für McMaster stimmten, was würde man dazu sagen?

### Betrachtung über einen Hut.

Shale wears überflügelt. Kaufen oder nicht kaufen? Das ist hier die Frage. Ob es von edlerem Gemüthe zeugt sich einen neuen Hut zu kaufen und wie ein „Gentleman“ auszusehen, oder einen alten Hut zu tragen und wie ein „Tramp“ auszusehen? Um einen neuen Hut zu haben, muß ich einen paar Dollar drauwagen. Ja da liegt's! Doch was ist Geld? Ein weltlich Ding hat keinen Werth über seinen Gebrauch hinaus. Deshalb werde ich mich zu Koller & Dalton, den bedeutendsten Huthändlern No. 23 Süd Meridian Str. begeben, und mir einen neuen Hut kaufen. Das ist der beste Platz um moderne und billige Hüte zu kaufen.

### Pöblich gestorben.

Peter Remb, ein farbiger Expresmann, 26 Jahre alt, ist gestern Abend in seinem Hause an der Ecke der North und Minerva Straße plötzlich gestorben. Der Mann wog 300 Pfund.

## Die beste - Wasch - Maschine, welche bis jetzt im Markte ist. Auf Probezeit zu haben.

Tapeten,  
Vorhänge,  
Deltuche,  
in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei

## Carl Möller,

161 Ost Washington Str.



## Bilder, Spiegel, Rahmen, Bilderleisten, Materialien für Zeichner und Maler, Albums, Stereoscoopen, Stereoscopische Bilder, in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthandlung von

H. Lieber & Co.,  
82 E. Washington Str.

## Krogelo & Whitsett, Leichen-Bestatter, 77 NORD DELAWARE STRASSE.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.  
Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.

## Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden. F. W. Flanner, No. 72 John Hommon, N. Illinoisstr. Leichenbestatter.

Telephon. — Ruffen für alle Zwecke.

3. Schlechtes unreines Blut.  
Ungesundes Blut ist dünn oder unrein. Einige Menschen haben solch unreines Blut, daß es ein Wunder ist, wenn die Mosquitos, von welchen sie gebissen werden, sich dadurch nicht vergiften. Die schöne rothe Farbe des Blutes wird durch Eisen hervorgerufen. Personen, welche nicht genug Eisen im Blute haben, erfreuen sich nie einer guten Gesundheit. Die Bemühungen berühmter Chemiker, ein Eisen-Präparat herzustellen, welches sich dem Blut einverleibt, sind belohnt worden durch die Herstellung von Brown's Eisen-Bitters. Es ist das einzige Eisen-Präparat, welches sich dem Blute vollkommen einverleibt.

Ungesund, unreines und armes Blut wird gesund, rein und kräftig durch den Gebrauch von Brown's Eisen-Bitters.

## Eisele's Photographien. — feine — Vance Block.

## Preis - Reduzirung!

Diese Woche werden wir gute schwere gefüt-  
terte Arbeitshosen, welche \$1 werth sind, für nur

50 Cts.

per Paar verkaufen. Kommt bald, denn sie werden bald verkauft sein. Nur ein Paar für jeden Kunden.

## Model Clothing Company.

## Banquerott - Verkauf. Teppiche!

Durch den Ankauf von E. W. Cole & Co.'s Banquerottlager sind wir in den Stand gesetzt Teppiche zu den folgenden Preisen zu verkaufen:

|   |                     |
|---|---------------------|
| Brussels, Border                            | 75c                 |
| Gute Indo-Pers.                             | 65c                 |
| Gute halbwoollene Ingrain                   | 55c                 |
| Ganz woollene Carpets                       | 20c                 |
| Feine Deluxes                               | 22 1/2c             |
| Best Carpets                                | 12 1/2c             |
| Bobly Brussels                              | 65c                 |
| Pointure und Zuckersch.                     | 50c                 |
| Spizen-Vorhänge                             | werth \$2.50 \$1.00 |
| Spizen-Vorhänge                             | werth 6.00 3.00     |
| Spizen-Vorhänge                             | werth 10.00 5.00    |
| Matten zu halben Preisen.                   |                     |
| Coroa- und Papier-Matten zu halben Preisen. |                     |

## H. MARTENS, No. 40 Süd Meridian Straße.

### Der kleine Stadtberod.

Herr William Rebling feierte gestern seinen 29. Geburtstag.

Herr John R. Bearson befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Herr J. W. Gordon wurde gestern an das Bett seines schwer erkrankten Bruders in Ripley County, gerufen.

Herr Charles M. West, der sich kürzlich aus Gesundheitsrücksichten nach Omaha begab, liegt dort schwer krank darnieder.

### Vorgesehen!

Ueberall herrscht Malaria. Gegen alle Blut-, Fieber und Nierenkrankheiten sind Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen das unvergleichliche Mittel.

### Arbeiter verunglückt.

Charles Lee, ein Bremser der Panhandle Eisenbahn fiel gestern Abend gegen 9 Uhr von einem Eisenbahnwagen welcher eben mit einem andern Wagen verbunden wurde. Dabei wurde er ein Stück Wegs mit fortgeschleift und die erlittenen Verletzungen, namentlich die innerlichen, sind sehr gefährlich. Er wurde in sein Logis an der Ecke der Noble und Georgia Straße gebracht, und seine Familie, die in Cambridge City wohnt, wurde telegraphisch von dem Unglücksfall benachrichtigt.

„Trade Assembly“ ist die beste 5 gent Cigarre. Aucho verfertigt sie.